

THE SCOTTISH MUSIC PARADE – das Original – direkt aus Edinburgh mit neuem Programm in Lübeck

Montag 01.12.2025** 20 Uhr ** MuK

Echten keltischen Zauber und schottische Lebensfreude - das können die Zuschauer wieder erleben, wenn „THE SCOTTISH MUSIC PARADE“ – das Original aus Edinburgh, am Montag, den 1. Dezember um 20 Uhr mit ihrem neuen Programm „Now and Then“ in die MuK nach Lübeck kommt.

Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus Schottland eingeflogen, nehmen das Publikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende, spannende und abwechslungsreiche musikalische Reise.

Vor einer Schlosskulisse mit Türmen und Zinnen - die Nachahmung eines schottischen Castles - präsentieren die Künstler immer neue Facetten der schottischen Kultur. Brauste eben noch der eindrucksvolle Klang der Bagpipes und Drums durch die Halle und erfasste die Menschen auf den Tribünen, sorgen im nächsten Moment gefühlvolle Balladen voll Sehnsucht und Weite für berausende Anmutung im Saal.

Die mitwirkenden Künstler gehören zum Besten, was Schottland zu bieten hat. Fast alle der Teilnehmer sind beim weltberühmten Edinburgh Tattoo regelmäßig mit von der Partie. Zu den Dudelsackspielern und Trommlern zählen viele Gewinner internationaler Wettbewerbe und Weltmeister auf ihren Instrumenten.

Selbst die Kombination zwischen traditionellem Dudelsack-Spiel und moderner Rockmusik von Simon & Garfunkel bis Phil Collins gelingt. Denn wenn die Gitarristen mit ihren E-Gitarren „voll aufdre-



hen“ und das gesamte Ensemble mit seinen traditionellen Instrumenten z.B. zu Simon & Garfunkels „Scarborough Fair“, Phil Collins' „We Wait and We Wonder“, Leonard Cohens „Hallelujah“ oder Coldplays „Adventures of a Lifetime“ nach und nach mit einstimmt, ist Gänsehaut-Feeling garantiert.

Schlussendlich bringt das Regiment der Trommler mit seinem „Drumfeuerwerk“ die Halle dann ganz zum Kochen.

Esprit und ausgelassene Feststimmung versprühen die fröhlichen und energiegeladenen Tänze Schottlands. In immer neuen Formationen, prachtvollen Trachten und Kostümen betreten die Künstler die Szene und beflügeln sich gegenseitig mit ihrer ungeheuren Freude an der Musik und am Tanz.

Wenn dann im Nebeldunst nach

einer Original-Kanonensalve die inoffiziellen Nationalhymnen Schottlands wie „Flower Of Scotland“ oder „Highland Cathedral“ erklingt und die Dudelsackspieler und Trommler in ihren Uniformen hautnah am Publikum vorbei durch die Gänge ziehen, weht echte Highland-Luft durch die Halle!

**Karten an allen
Geschäftsstellen der LN
Tel: 0451/144-13 94,
bei Tipps & Tickets,
Tel. 0451-7904-400,
an allen bekannten VVK-
Stellen und online unter
www.tickets.ln-online.de**

– Anzeige –

Bunte Jakobi-Bank für den Koberg

Die von Schülerinnen gestaltete Jakobi-Bank bringt Farbe auf den Lübecker Koberg. Pastorin und Ideengeberin Bärbel Reichelt lädt dort zu Gesprächen ein.

LÜBECK. Nach eineinhalb Wochen intensiver Arbeit ist es so weit: Die Schülerin Feray Gürdal und ihre Mitschülerinnen aus der 10. Klasse der Ernestinenschule haben die bunte Jakobi-Bank fertiggestellt. Mit Pinsel, Farbe und viel Ausdauer verwandelten sie eine schlichte Kirchenbank in ein auffälliges Unikat, das mit Kirchturm, Rettungsboot und Turmuhr unverkennbar zur Lübecker St.-Jakobi-Kirche gehört und fortan von der Ideengeberin Pastorin Bärbel Reichelt auf den Koberg gezogen wird.

FARBENFROHER AKZENT FÜR DEN KOBERG

Derzeit ist der Koberg noch durch den Übergangsgarten belebt. Doch nur bis zum 5. Oktober bleibt diese grüne Zwischenlösung bestehen. Danach wird der Platz wieder weitgehend leer wirken und genau dort soll die Jakobi-Bank einen besonderen Akzent setzen. Mit ihren kräftigen Farben und Symbolen aus der Geschichte der Seefahrerkirche bietet sie dann einen Ort für Begegnung und Gespräch mit der Pastorin.

Die Bank ist nicht fest verankert, sondern lässt sich bewegen. Dank stabiler Reifen kann Pastorin Reichelt sie über das Kopfsteinpflaster ziehen und immer wieder neu aufstellen.



Pastorin Bärbel Reichelt ist nun auf der bunten Jakobi-Bank auf dem Lübecker Koberg anzutreffen. Foto: KKL/Katharina Micheal

„Ich freue mich sehr, dass die Bank nun fertiggestellt ist und auf den Koberg kommt“, sagt Pastorin Bärbel Reichelt. „Ich bin gespannt auf die vielen unterschiedlichen Gespräche, die ich hier führen darf. Die Bank soll ein Ort sein, an dem Menschen mit all ihren Fragen, Sorgen und Freuden willkommen sind.“

Auch in den kälteren Monaten soll die Jakobi-Bank genutzt werden. Decken und heiße Getränke sorgen für eine einladende At-

mosphäre und Gemütlichkeit. „Und wenn sie einmal nicht draußen steht, findet sie ihren Platz in der Jakobikirche“, so die Pastorin.

Zur Präsentation der Bank wurde in der Jakobikirche eine Ausstellung eröffnet, die die Vielzahl der Schülervorschläge dokumentiert. Die Besucherinnen und Besucher bekommen hier einen Eindruck davon, wie unterschiedlich die Jugendlichen ihre Ideen für das Projekt umgesetzt haben.

LAST CHRISTMAS Musical in Lübeck

Das Weihnachtsmusical mit einer bewegenden Liebesgeschichte rund um die weltbekannten Weihnachts-Hits von Michael Bublé, Mariah Carey, Kelly Clarkson u. v. a

Donnerstag, 04.12.2025, 20 Uhr, Lübeck MuK

Das Musical „Last Christmas Miracle“ in einer großen Neuinszenierung entführt den Besucher in eine bewegende Liebesgeschichte rund um die weltbekannten Weihnachtshits von Klassikern wie z. B. von Dean Martin zu den mitreißenden Pop-Weihnachtssongs von Mariah Carey, Kelly Clarkson, Michael Bublé, Elton John und Ed Sheeran und vielen anderen. Jeder der beliebten Songs findet seinen passenden Platz.

In der Neuinszenierung stammen die Darsteller allesamt aus bekannten Musical-Produktionen, die Songs werden von einem Orchester mit Geigen, Celli und einem Bläsersatz live begleitet. Eine große 16 Meter breite, winterliche New York-Skyline bildet den Bühnen-Hintergrund.

Es ist die einzige Produktion weltweit, die die großen Weihnachtshits in einer mitreißenden Musical-Produktion vereint.

Die Story spielt im vorweihnachtlichen New York und ist angelehnt an eine wahre und - um nicht zu viel zu verraten - traurig-glückliche Begebenheit und lässt auf jeden Fall kein Auge trocken.

Die Handlung beschreibt das Leben von Angelica, die sich mit Aushilfsjobs über Wasser hält und mit 29 Jahren noch auf der Suche nach ihrem „Mr. Right“ ist. Dabei macht sie tiefgreifende Erfahrungen mit dem Schicksal, kommt aber da-



bei auch immer wieder in Situationen, über die der Zuschauer stark schmunzeln muss.

Inszeniert wurde die Produktion vom bekannten deutschen Schauspieler und Theaterproduzenten Bernd Gnann, bekannt aus Filmen wie „Schiller“, diversen Hauptrollen im „Tatort“ sowie von Inszenierungen der Musicals über das Leben von Queens' Freddie Mercury, des Bon Jovi-Musicals „Bed of Roses“ oder des Musicals „Elvis“.

Mit seiner aufwändigen Dekoration, Schneemaschinen und einer Drehbühne verwandelt das Musical „Last Christmas Miracle“ jede Konzerthalle in einen winterlich - funkelnden Weihnachtsmarkt in New York.

Die gesprochenen Texte sind in deutscher Sprache.

Unterm Strich ein prickelnder Weihnachtsrausch, aus dem man am liebsten nicht aufwachen möchte.

Wer sich einmal dem romantischen Weihnachtsgedühl ganz hingeben möchte, für den ist dieses Musical ein MUSS.

**Karten an allen
Geschäftsstellen der LN
Tel: 0451/144 13 94,
bei Tipps & Tickets
Tel. 0451-7904-400,
an allen bekannten VVK-
Stellen und online unter
www.tickets.ln-online.de**

– Anzeige –

Vortrag im Hansemuseum

LÜBECK. Am Dienstag, 14. Oktober, startet die beliebte Vortragsreihe „Handel, Geld und Politik. Vom Mittelalter bis heute“ der Forschungsstelle für die Geschichte der Hanse und des Ostseeraums in die neue Saison. Den Anfang macht Dr. Esther Sahle von der Freien Universität Berlin mit dem Thema „Oberdeutsche Kaufmannslehrlinge in Europa im 16. Jahrhundert“.

Anhand des Tucher Archivs beleuchtet der Vortrag die Ausbildung von Kaufmannslehrlingen im Nürnberg des 16. Jahrhunderts und zeigt, dass diese eine Kette von Kurzzeitverträgen an

wechselnden Orten in ganz Europa durchliefen.

Dieses riskante und teure System formte sie zu vielseitigen Allroundern. Außerdem ermöglichte es der Kaufmannschaft, die künftigen Kaufleute lange zu erproben, bevor sie ihnen in fernen Märkten Güter und Kapital anvertrauten.

Beginn des Vortrags ist um 18 Uhr im Beichthaus des Europäischen Hansemuseums.

Der Eintritt ist frei. Die Buchung eines kostenfreien Tickets über den Online-Shop unter hansemuseum.eu wird empfohlen.

Singen von Herzensliedern

LÜBECK. Singen als elementarer Selbstaussdruck kann helfen, mit sich und anderen tiefer in Verbindung zu kommen. Am Dienstag, 7. Oktober, findet von 18 bis 19.30 Uhr in der Frauenfachberatungsstelle Aranat, Steinrader Weg 1, für Frauen ein gemeinsames Singen mit einfachen Melodien statt. Jede Stimme ist willkommen. Die Gruppe wird angeleitet von Stimmtherapeutin Alma Flohr. Die Teilnahme kostet je nach Einkommen zwischen drei und 14 Euro. Anmeldung unter 0451/4082850 oder info@aranat.de.

UK
SH

UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein



IFIS-Studie in Lübeck

Sie haben Typ-2- Diabetes und Interesse an Intervallfasten?

Profitieren Sie von Gesundheitsuntersuchungen und einer Aufwandsentschädigung! Jetzt an Studie teilnehmen. Kontakt: Medizinische Klinik I, AG Meyhöfer, UKSH Campus Lübeck ☎ 0451 3101-7434, ✉ endokrinologie.studien@uni-luebeck.de



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK



DZD
Deutsches Zentrum
für Diabetesforschung